

das probespiel

findet am sonntag, 07.11. 2021 ab 10:30 uhr im probesaal des tiroler landeskonservatoriums, paul-hofhaimerstr. 6 in innsbruck, statt. vorzubereiten sind ein stück nach eigener wahl bzw. stellen aus dem aktuellen konzertprogramm. die probespielstellen aus der mahler symphonie nr. 1 werden nach erfolgter schriftlicher anmeldung zugesandt, ein erfahrener korrepetitor steht zur verfügung.

organisatorisches

finanziell wird das ljo vom tiroler streichermusik verein und vom tiroler musikschulwerk getragen, sowie von sponoren und konzertveranstaltern unterstützt. verpflegung und unterkünfte sind für alle mitwirkenden gratis. da heuer die anzahl der orchestermusiker für das projekt 2021 begrenzt ist und nur eine kleine bläserbesetzung benötigt wird, werden bestehende mitglieder des orchesters vorgereiht. bestehende mitglieder müssen sich unbedingt schriftlich per anmeldeabschnitt für die proben- und konzertphase 2021 und 2022 anmelden, benötigen jedoch kein neuerliches probespiel.

interessierte musiker und musikerinnen von 13 bis 26 jahren können sich ab sofort für beide projekte schriftlich anmelden, das probespiel heuer findet für alle instrumente statt, da beim projekt 2022 maximale besetzung für symphonieorchester vorgesehen ist. bei studierenden des igp und konzertfachs entfällt die pflicht, ein solostück vorzubereiten, da es sich in diesem fall um ein einteilungsspiel handelt und nur die orchesterstellen vorzutragen sind.

weitere besteht die möglichkeit für instrumentallehrer (v.a. streicher) der tiroler musikschulen zur mitwirkung beim grossen jubiläumskonzert im juli. bei interesse bitte ein formloses mail mit namen und telefonnummer an s.melzer@tsn.at senden.

das programm im november

antonín dvořák: slawischer tanz op. 46, nr. 8
edward elgar: streicherserenade in e-moll, 1. satz
wolfgang amadeus mozart: rondo für violine und orchester in c-dur, kv 373

solist: christian altenburger, violine
camille saint-saëns: suite, op. 16, tarantelle, presto non troppo
solistin: soley blümel, violoncello
johannes brahms: ungarischer tanz nr. 5

das programm im juli

gustav mahler: symphonie nr. 1 „der titan“
konzert in innsbruck: felix mendelssohn-bartholdy:
„verleih uns frieden“

besetzung: großes symphonieorchester (max. 85 personen) streicher,
2 picc, 2 fl, 3 ob, 1 engl.hr, 4 klar in b/c, davon 1 in es, bassklar., 3 fg, 4 tr
in f, 7 hrn in f, 3 pos, 1 tuba, 1 harfe, 2 pauken, tr, tam tam, becken,
gr. trommel, tiroler landesjugendchor

die konzerte

20.11.2021 19:30 uhr klassik-gala, silbersaal, szentrum schwaz
08.07.2022 20:00 uhr saal tirol, congress innsbruck
10.07.2022 11.00 uhr matinée im euregio kulturzentrum toblach,
gustav mahler saal

anmeldung

tiroler landesjugendorchester 2021/22

name, vorname

geburtsdatum

postleitzahl/wohntort

straße/nr.

telefon und e-mail (unbedingt erforderlich)

instrument und ggf. studienrichtung

instrumentalunterricht seit

instrumentalunterricht an welcher musikschule/konservatorium/universität

vorbereitetes stück für probespiel

ich verpflichte mich, die hausordnung und die anordnung der organisation zu befolgen. ich stimme zu, dass foto-, ton- und videomaterial des ljo veröffentlicht werden darf.

datum, unterschrift (des erziehungsberechtigten)

für entsprechende kranken+unfallversicherung hat das orchestermmitglied zu sorgen.

anmeldung an:
landesmusikschule schwaz, dr. sonja melzer
lahnbachgasse 2, 6130 schwaz, tel. 05242/ 65038
e-mail: landesjugendorchester@musikschulen.at

weitere informationen unter:

www.landkultur.info

www.tmsw.at

anmeldeschluss: 08.10.2021



GUSTAV MAHLER

jubiläumskonzert
gustav mahler

30 jahre tiroler
landesmusikschulen

die idee

das tiroler musikschulwerk wurde am 08.07.1992 auf grundlage des tiroler musikschulgesetzes errichtet. exakt zum 30jährigen jubiläum des tmsw wird nun ein unvergleichliches kooperationsprojekt mit dem tiroler landeskonservatorium, dem mozarteum salzburg/außenstelle innsbruck und den tiroler musikschulen realisiert. mit vereinten, gebündelten kräften und unter anleitung erfahrener dozenten wird die königsdisziplin jedes berufsorchesters, eine symphonie von gustav mahler, sorgfältig erarbeitet. am dirigentenpult steht dabei mit vito cristofaro ein junger italienischer dirigent, der u.a. als stv. generalmusikdirektor des staatstheaters oldenburg tätig ist. er arbeitete bereits mehrfach höchst erfolgreich mit dem tiroler landesjugendorchester.

auf einladung der eva lind - musikakademie tirol wird das orchester bei der großen klassik-gala in schwaz im november 2021 auftreten. als stargast dürfen wir uns heuer auf den berühmten österreichischen geiger christian altenburger freuen, der mit dem ljo erstmals gemeinsam das rondo von wolfgang amadeus mozart interpretieren wird. als instrumentalsolistin wird soley blümel am podium stehen, eine erfolgreiche 13jährige pianistin und cellistin, die mit ihrem solistendebüt medial bereits großes interesse der klassischen musikszene erweckte.

das orchester

das **tiroler landesjugendorchester (ljo)** ist ein vollbesetztes streicherorchester, das bei bedarf mit bläsern erweitert werden kann. ausgewählte junge streicherinnen zwischen 13 und 26 jahren werden eingeladen, bei diesem projekt des landes tirol – tiroler musikschulwerk – mitzuwirken. professionelle österreichische orchestermusiker bereiten die talentierten nachwuchsmusiker der tiroler musikschulen, des tiroler landeskonservatoriums und des mozarteums in intensiven probenphasen für die jeweiligen konzerte vor. seit seiner gründung im jahr 2004 konnte das orchester bereits erfolgreiche auftritte bei diversen konzertveranstaltungen (jeunesse, jazzfestival outreach, musik im kloster einsiedeln, osterfestival tirol, musik der jugend, stadt innsbruck) absolvieren. das ljo arbeitet projektweise mit wechselnden gastdirigenten. edgar seipenbusch, nick carthy, sascha goetzel, lui chan, oswald sallaberger, francesco angelico, vito cristofaro, jon svinghammar u.a. dirigierten das ljo in den vergangenen jahren. zum 10jährigen bestehen des orchesters gab es eine kooperation mit dem tiroler symphonieorchester innsbruck und zum 10jährigen bestehen des tiroler landesjugendchores erfolgte eine gemeinsame, eindrucksvolle produktion von carl orff's carmina burana unter der leitung von vito cristofaro. das beeindruckende „young classics project“ 2018 im festspielhaus erl und im haus der musik in innsbruck ist heute noch vielen in erinnerung. 2019 wurde unter dem titel „rutter&co.“ ein großartiges chorprojekt unter der leitung von sigi portugaller durchgeführt. 2020 konnte das orchester während der pandemie unter strengen sicherheitsauflagen proben, und so entstand im april 21 ein vielbeachteter konzertfilm in kooperation mit der jeunesse innsbruck und dem kunstvolk, der auf der homepage der jeunesse einsehbar ist. weiters wurde eine uraufführung von gabriel bramböck und michael a. leitner realisiert, und es konnte ein eindrucksvolles, symphonisches open air konzert in der feststungsarena kufstein veranstaltet werden.

die dirigenten und dozenten



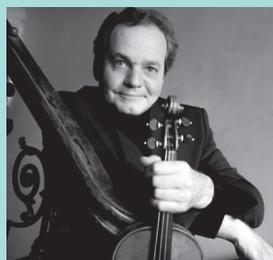
lui chan ist 1. konzertmeister des brucknerorchesters linz und arbeitet seit 2004 als hochkarätiger dozent, solist und dirigent immer wieder mit dem tiroler landesjugendorchester zusammen. er dirigiert die klassik gala und wird außerdem gemeinsam mit **michael tomasi** (vc), **walter rumer** (kb), **erich rinner** (blechbläser) und **max bauer** (holzbläser) als dozent für violine beim jubiläumsprojekt mitwirken.



vito cristofaro, der gebürtige italiener, ist 1. kapellmeister und stellvertretender generalmusikdirektor am oldenburgischen staats-theater. von 2010 bis 14 war er am tiroler landestheater in innsbruck als kapellmeister und solorepetitor engagiert. vito cristofaro war preisträger zahlreicher klavier- und kammermusik- wettbewerbe. nach

dem studium im konzertfach violine und klavier am conservatorio di musica in vibo valentia, studierte er dirigieren bei prof. mark stringer an der universität für musik in wien (abschluss mit auszeichnung). er erhielt eine umfassende musikalische ausbildung durch meisterkurse bzw. studien bei erwin ortner (chordirigieren), leopold hager, yuji yuasa (orchesterdirigieren) und konrad leitner (korrepetition). vito cristofaro war musikalischer leiter beim „sommertraum“ festival in semmering und beim 3. und 4. lech international musik festival. als musikalischer assistent war er beim »opern air gars«, »50° festival dei due mondi« in spoletto und »operklosterneuburg« tätig. als gastdirigent arbeitete er mit dem varna state opera orchestra, dem orchestra della provincia di catanzaro, der philharmonia podkarpac-ka zusammen. zudem dirigierte er das rso wien im goldenen saal des wiener musikvereins, das danish national symphony orchestra, das tiroler ensemble für neue musik, die sinfonietta baden und die augsburger philharmoniker. 2016 gab er sein debüt an der komischen oper berlin, wo er „don giovanni“ dirigierte. viel wert legt vito cristofaro auf die arbeit mit jugendlichen musikerinnen und musikern. neben dem tiroler ljo dirigierte er beispielsweise das niedersächsische jugendorchester beim festakt am tag der deutschen einheit im kuppelsaal hannover. 2019 war er dirigent der „vienna opera academy“.

die solisten



christian altenburger studierte an der musikuniversität seiner heimatstadt wien und bei dorothea delay an der juilliard school new york. mit 19 jahren debütierte er als solist im wiener musikverein. rasch folgten engagements bei internationalen spitzenorchestern wie den berliner philharmonikern, dem chicago symphony orchestra,

dem concertgebouworchester amsterdam, der staatskapelle dresden, dem london symphony orchestra, dem new york philharmonic orchestra, dem nhk orchestra tokio, den wiener philharmonikern und den wiener symphonikern unter dirigenten wie claudio abbado, christoph von dohnányi, bernard haitink, james levine, lorin maazel, zubin mehta, dennis russell davies, franz welsermöst u.v.a.m. christian altenburger ist seit 2001 professor für violine an der musikuniversität wien.



die in wien geborene **soley blümel** begann mit viereinhalb jahren in der josef matthias hauer musikschule wiener neustadt klavierunterricht zu nehmen. sie spielt seit 2015 ebenfalls violoncello bei stefan teufert und erhielt bereits 2016 im fach violoncello einen 1. preis mit auszeichnung bei prima la musica. seit 2017 erhält sie zusätzlich klavier-

privatunterricht bei alma sauer und robert lehrbaumer und besucht seit 2019 den hochbegabten lehrgang der mdw bei vladimir kharin. sie wurde u.a. 2020 im rahmen der orf produktion „die goldene note“ als wunderkind am klavier präsentiert, ist aber ebenso als komponistin und cellistin ein absolutes ausnahmetalent und erhielt bereits zahlreiche internationale musikpreise.

proben- und konzertphase 1

fr 19.11.2021 proben ab 14:30 uhr im szentrum schwaz, silbersaal, 19:30 uhr solistenprobe
sa 20.11.2021 10:00 uhr -13:00 uhr generalprobe im silbersaal, **19:30 uhr konzertbeginn klassik-gala**, nach konzert abreise des orchesters

probenphase 2

findet heuer vom 14.02. bis 17.02.2022 im bildungshaus st. michael in pfons bei matrei statt.

mo 14.02.2022 10:00 uhr treffpunkt der streicher im bildungshaus st. michael, stimmproben
di 15.02.2022 10:00 uhr tuttiproben streicher, ende 18:00 uhr, abreise der streicher
mi 16.02.2022 10:00 uhr eintreffen der bläser und schlagwerker, stimmproben
do 17.02.2022 18:00 uhr ende der probenphase 2, abreise der bläser

proben- und konzertphase 3

mo 04.07.2022 treffpunkt 11:00 Uhr im saal tirol, innsbruck tuttiproben bis do 07.07.
fr 08.07.2022 vormittags frei, 15:00 Uhr generalprobe saal tirol, **20:00 uhr konzert** im congress innsbruck, saal tirol
sa 09.07.2022 reise nach südtirol / toblach mit zwei bussen
so 10.07.2022 **um 11:00 Uhr matinée** im euregio kulturzentrum toblach im rahmen der mahlerwochen anschließend abreise

änderungen vorbehalten!

